


BUCHWOCHE	<p>58.Österreichische Buchwoche im Wiener Rathaus Bis 20. November 2005 - täglich von 10 bis 19 Uhr, Eintritt frei Wiener Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse, 1. Stock</p> <p>Vom 15. bis 20. November bietet die „Österreichische Buchwoche im Wiener Rathaus“ rund 80 Veranstaltungen für junge und erwachsene Leser. 15 Buchhandlungen bieten Bücher aus 130 Verlagen. Der diesjährige Ehrenpreis des österreichischen Buchhandels für Toleranz in Denken und Handeln geht an die Schriftstellerin Barbara Frischmuth. Die Begründung der Jury: „Barbara Frischmuth erkundet in ihrem Werk das sensible Verhältnis von westlicher und islamischer Welt, von europäischem Selbstverständnis und orientalischer Kultur. Sie tritt für ein verständnisvolles Umgehen und ein Lernen voneinander ein. Gerade in einer Zeit der wachsenden Fronten ist ein differenzierter Blick auf Leben, Religion und Denkweisen anderer Länder neu gefordert. Barbara Frischmuths literarisches Werk gibt uns die Mittel dazu in die Hand.“</p>
FILM	<p>CACHÉ</p> <p>Regie und Drehbuch: Michael Haneke. Mit: Daniel Auteuil, Juliette Binoche, u.a. Frankreich/Österreich/Deutschland/Italien 2005</p>  <p>Georges, der Präsentator einer literarischen TV-Sendung, bekommt heimlich auf der Straße aufgenommene Videos von sich und seiner Familie sowie beunruhigende, schwer zu deutende Zeichnungen geschickt. Allmählich wird der Inhalt der Kassetten persönlicher, und Georges fühlt sich und seine Familie bedroht. "In seinem brillant inszenierten Film verbindet Michael Haneke zahlreiche Themen, die unser tägliches Leben bestimmen: die Unterdrückung von Emotionen und Erinnerungen, soziale und wirtschaftliche Zwänge, die Folgen des Berühmtseins, die Erosion des Privaten, die Furcht vor dem ‚Anderen‘, Voyeurismus, Verantwortung und Bewusstsein. Darüber hinaus funktioniert der Film auch als packendes, geistreiches und spannungsgeladenes Drama." (Time Out, London)</p>